

Medizinische/r Masseur/in BP



Berufsbeschreibung

Medizinische Masseure und Masseurinnen sind Fachpersonen im körperlich-medizinischen Bereich. Sie helfen Menschen durch manuelle (von Hand) und apparative Behandlungsverfahren. Diese Methoden sind physikalisch und naturwissenschaftlich abgestützt und wirken gezielt, breitflächig oder durch Reflexe hervorgerufen auf die verschiedenen Gewebe, Organe und Systeme des menschlichen Körpers. Medizinische Masseure und Masseurinnen bedienen sich sogenannter passiver Anwendungen und Techniken, die bewirken, abnormale und kranke Zustände wie zum Beispiel Schmerzen, Fehlhaltungen und Verspannungen abzubauen, zu beseitigen oder vorzubeugen. Dadurch kann die normale und erwünschte Bewegungsfähigkeit zurück gewonnen, erhalten und gefördert werden. Medizinische Masseure und Masseurinnen leisten ihren Beitrag in allen Bereichen der Behandlungskette, dazu zählen die Prävention, Therapie und Rehabilitation. Sie tragen dazu bei, die Gesundheit des Bewegungsapparates aus ihrer Fachperspektive zu fördern und zu erhalten. In ihrem Kompetenzbereich liegt auch das Festlegen des Behandlungsplanes in Zusammenarbeit mit dem Patienten bzw. auf medizinische Anordnung oder Zuweisung. Sie sind im Angestelltenverhältnis oder als Selbständigerwerbende in Praxen, Gesundheitszentren, Kur- und Rehazentren, Spitälern, Rehabilitationskliniken, Heimen, Alterszentren, Sportvereinen und -verbänden oder ähnlichen Institutionen tätig.

Anforderung

Für die Berufsprüfung ist notwendig:

- a) Abgeschlossene berufliche Grundbildung EFZ, Berufs-, Fach- oder gymnasiale Matura bzw. gleichwertige Ausbildung sowie
- b) ein Jahr Berufserfahrung
- c) einwandfreier Leumund
- d) die erforderlichen Modulabschlüsse inklusive Nachweis eines klinischen Praktikums von mindestens 6 Monaten in Vollzeit oder Teilzeit unter Supervision.

Ausgeprägter Tastsinn, Wahrnehmungsfähigkeit, gutes manuelles Geschick, Sinn für die Beobachtung von Statik und Dynamik des Bewegungsapparates, Fähigkeit, biologische Zusammenhänge des Fachgebietes patientengerecht zu kommunizieren, Einfühlungsvermögen, Flexibilität, Belastbarkeit, Offenheit, Geduld, Ausdauer, Verschwiegenheit und Organisationstalent, Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit.

Ausbildung

Die Vorbereitung auf die Berufsprüfung kann bis zu 2 Jahre in Vollzeit oder 3–4 Jahre in Teilzeit dauern.

Abschluss: Medizinische/r Masseur/in mit eidg. Fachausweis.

Entwicklungsmöglichkeiten

Kontinuierliche Fort- und Weiterbildung ist wichtig.

Aufbau einer eigenen Praxis.

Leiter/in im medizinisch-therapeutischen Bereich einer Institution im Gesundheitswesen.

Studium an einer Fachhochschule (je nach Vorbildung), z.B. BSc FH Physiotherapie.

Adressen alle Kantone

Swiss Prävensana Akademie
Untere Bahnhofstrasse 19
8640 Rapperswil
055 211 65 65
info@swisspraevensana.ch
www.swisspraevensana.ch
BB BP 2018 (*)

Swiss Prävensana Akademie
Vulkanstrasse 120
8048 Zürich-Altstetten
044 211 65 65
zuerich@swisspraevensana.ch
www.swisspraevensana.ch
BB BP 2018 (*)

Swiss Prävensana Akademie
Laupenstrass 35
3008 Bern
031 332 75 75
bern@swisspraevensana.ch
www.swisspraevensana.ch
BB BP 2018 (*)

Solothurner Spitäler AG
Schlössliweg 6
4500 Solothurn
Frau Doris Rathgeb, 032 627 47 52
Berufsbildung.soH@spital.so.ch
www.so-H.ch
BB BP SL 2019 (*)

Solothurner Spitäler AG
Schlössliweg 6
4500 Solothurn
Frau Doris Rathgeb, 032 627 47 52
Berufsbildung.soH@spital.so.ch
www.so-H.ch
BB BP SL 2019 (*)

Solothurner Spitäler AG
Schlössliweg 6
4500 Solothurn
Frau Doris Rathgeb, 032 627 47 52
Berufsbildung.soH@spital.so.ch
www.so-H.ch
BB BP SL 2019 (*)

Solothurner Spitäler AG
Schlössliweg 6
4500 Solothurn
Frau Doris Rathgeb, 032 627 47 52
Berufsbildung.soH@spital.so.ch
www.so-H.ch
BB BP SL 2019 (*)

Dickerhof AG
Rüeggisingerstrasse 29
6020 Emmenbrücke
Frau Brigitte Dickerhof, 041 544 95 35
b.dickerhof@dickerhof.ch
www.dickerhof.ch
BB BP SL 2018 (*)

* Info-Code

UL: Unterlagen erhältlich.

VD: Video/DVD erhältlich.

LV: Regionales Lehrstellenverzeichnis erhältlich.

BB: Betriebsbesichtigung möglich.

SL: Schnupperlehre möglich.

BP: Berufspraktikum möglich.

ETB: Eignungs-Test-Bedingung.

VA: Vorabklärung erwünscht (Berufsberater).

FAP: Firmenspezifisches Anforderungsprofil vor der Bewerbung verlangen.

AL: Attest-Lehre möglich.

FJ: Ferien-Job möglich.

FZJ: Freizeit-Job möglich.

17, 18, 19: Freie Lehrstellen in den Jahren 2017, 2019, 2019.